Emmi versteckt sich





Emmi und ihre Freunde spielen an der Matschanlage im Kindergarten.

Ben hat einen kleinen grünen Wassereimer in der Hand und gießt Wasser in die Rinne. Emmi und Ronja fangen das Wasser unten mit ihren Sandförmchen auf und schütten es in den schmalen Wassergraben.

- »Wir machen den Graben ganz voll!«, ruft Emmi.
- »Das ist ganz schön viel Arbeit«, meint Ronja.
- »Aber zusammen schaffen wir das.«

Plötzlich ruft jemand Emmis Namen.

Es ist Leonie. Leonie geht auch in Emmis

Kindergarten und ist ein Jahr älter als sie.

Emmi findet Leonie toll. Sie hat immer so lustige Ideen und trägt oft so schöne Glitzerpullis.

Aber Emmi und Leonie haben noch nie zusammen gespielt.

Doch jetzt fragt Leonie: »Emmi, spielst du mit mir Verstecken?«

Emmi freut sich. »Na klar!«, ruft sie.

Ronja sagt enttäuscht: »Emmi, wir wollten doch den Wassergraben füllen.«

Emmi verzieht das Gesicht. »Nee«, erklärt sie, »ich spiele jetzt lieber mit Leonie.«



Emmi lächelt Leonie an. Sie fühlt sich irgendwie besonders, weil Leonie sie zum Spielen eingeladen hat.

Leonie sagt: »Ich verstecke mich. Und du suchst, okay?«

»Ja«, sagt Emmi. »Ich bin eine gute Sucherin. Ich werde dich bestimmt schnell entdecken.« Emmi stellt sich an den Baum und zählt: »Eins, zwei, drei ...«

Gleichzeitig überlegt sie, wo Leonie sich wohl verstecken wird. Sie zählt weiter bis zehn.

Dann ruft sie: »Ich koommme!«



Emmi schaut sich um. Aber Leonie ist nirgendwo zu sehen. Emmi rennt zu einem dicken Baum, aber dort ist Leonie nicht.

Vielleicht ist sie hinter dem Sandkasten?

Emmi schaut nach. Nein, da ist Leonie auch nicht.

Doch plötzlich sieht sie etwas Rotes hinter dem dicken Baumstamm neben der Schaukel.

Leonie hatte doch eine rote Jacke mit Glitzerpunkten an! Emmi rennt dorthin.

»Leonie, ich hab dich!«, ruft sie und lacht.